



**MARKING NOTES
REMARQUES POUR LA NOTATION
NOTAS PARA LA CORRECCIÓN**

November / novembre / noviembre 2008

GERMAN / ALLEMAND / ALEMÁN A1

**Higher Level
Niveau Supérieur
Nivel Superior**

Paper / Épreuve / Prueba 1

*Diese Korrekturhinweise sind **vertraulich** und gelten ausschließlich für die Korrektoren der jeweiligen Korrekturperiode.*

*Diese Hinweise sind Eigentum des International Baccalaureate. Jegliche Kopierung oder Weitergabe an dritte Personen ohne Einverständnis von IB Cardiff ist **verboten**.*

Diese Korrekturhinweise sind zur Unterstützung der Korrektoren gedacht. Sie sollen nicht als starres Schema für die jeweilige Benotung aufgefasst werden – andere gute Punkte und interessante Beobachtungen sollen ebenfalls berücksichtigt und entsprechend belohnt werden. Um eine gerechte Benotung zu ermöglichen, sollten Arbeiten, die nicht alle Punkte der Korrekturhinweise erfüllen, nicht zu streng beurteilt werden.

Die folgenden Korrekturhinweise enthalten Kriterien für **mittlere Arbeiten**, befriedigend bis gut, drei bis vier, und für **höhere Arbeiten**, sehr gut bis hervorragend, fünf bis sechs.

1. (a)

Mittlere Arbeiten sollten folgende Punkte kommentieren:

- die Gegenüberstellung von Kindern aus ärmeren und wohlhabenderen Schichten
- die Darstellung der Welt, in der diese Kinder leben
- detaillierte Beschreibung und stilistische Einzelheiten bezüglich der geschilderten Situation

Höhere Arbeiten sollten zusätzlich noch folgende Punkte berücksichtigen:

- die Darstellung der Aussichtslosigkeit dieser Kinder
- die Welt der Normalität, in der sie groß werden
- den allmählich sich abzeichnenden Kontrast zwischen normaler Entwicklung und dem sich abzeichnenden Krieg
- einige der Besonderheiten des Stils wie Satzstruktur, bildlichen Ausdruck, Kontrast und Erzählton

1. (b)

Mittlere Arbeiten sollten folgende Punkte kommentieren:

- das Thema der Großstadt-Anonymität und -Einsamkeit durch die im ersten Vers beschriebene Enge der Fenster an den Häusern
- das Innenleben einer Straßenbahn im zweiten Vers
- die dünnhäutigen Wänden, wie sie im dritten Vers beschrieben werden und die in der vierten Strophe beschriebenen Unterkünfte der Stadtmenschen als „abgeschlossene[...] Höhle“
- einige wichtige stilistische Mittel wie Enjambements, Alliteration und Personifikationen, mit denen die Situation vermittelt wird

Höhere Arbeiten sollten zusätzlich noch folgende Punkte berücksichtigen:

- die Antithesen: die Enge, die dem Individuum jegliche Rückzugsräume nimmt, aber auch die Anonymität, das Desinteresse, gestörte Wärme und Kommunikation zwischen den Menschen und ihre Auflösung
 - die Wahl des Sonnets
-